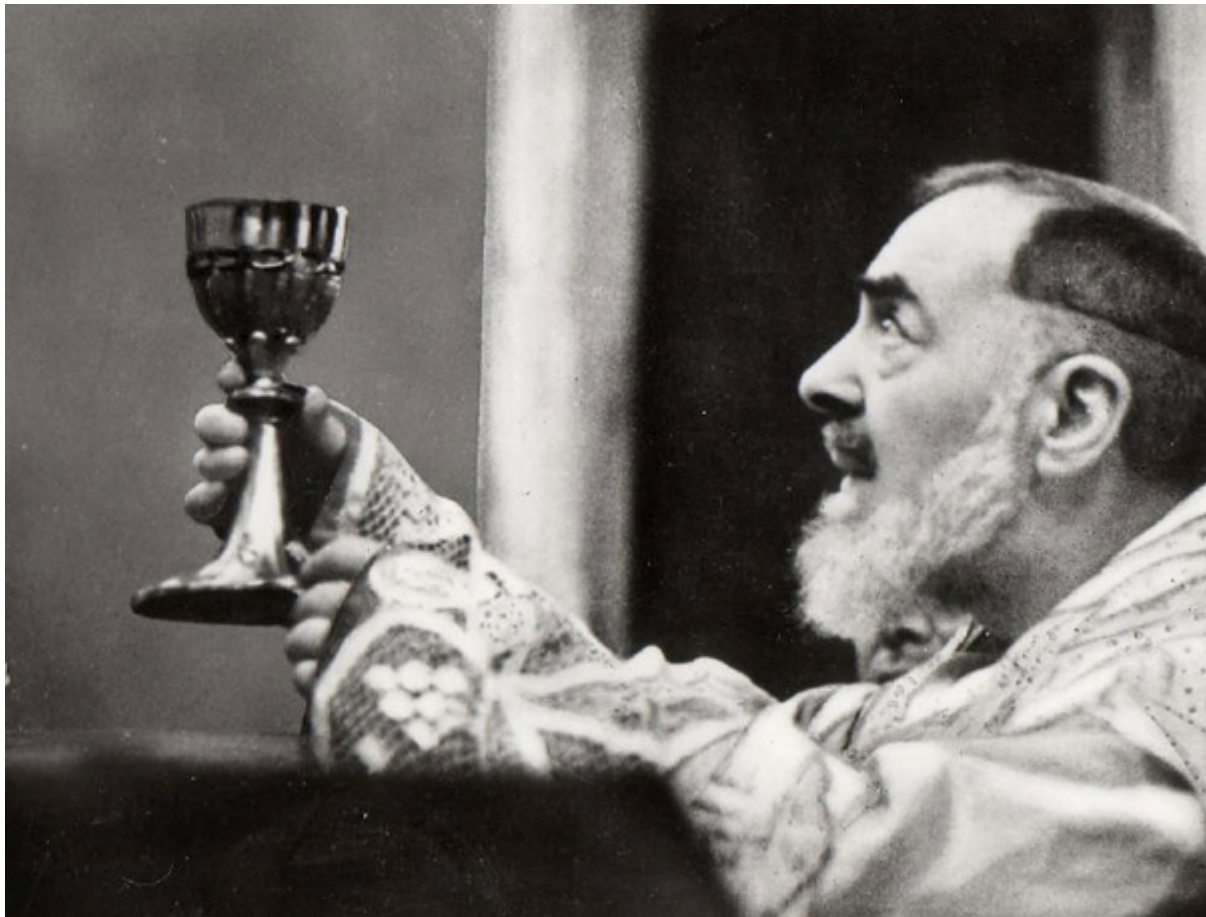


# Medien des Katholizismus

## Seminar im Sommersemester 2012



Padre Pio da Pietrelcina mit Hostie und Messkelch

### Modul:

Studienmodul (M.A. KWMF): Medien des Heils

Seminarmaterial:

Seminarprogramm (pdf)

[Seminartexte](#) (Passwort erforderlich) **Medien des Katholizismus**

„Ich bin zutiefst überzeugt, daß Macintosh katholisch und MS-Dos protestantisch ist“, erklärte 1994 Umberto Eco in einer Kolumne für die italienische Wochenzeitschrift „L'Espresso“. Über den zeitgebundenen Witz hinaus macht der Satz auf einen Zusammenhang aufmerksam, der im Seminar näher überprüft werden soll: Einerseits enthalten Religionen immer eine implizite (manchmal auch explizite) Medientheorie; andererseits lassen sich auch in den aktuellsten Formen des Mediengebrauchs und der Medientheorie noch deutliche Spuren religiöser Kommunikationsanstrengungen finden. In spiegelbildlicher Entsprechung zu Anika Höppners Seminar über die „Medien des Protestantismus“

nimmt diese Veranstaltung das katholische Medienuniversum in den Blick, so wie es sich seit der Gegenreformation des 16. und 17. Jahrhunderts ausgeprägt hat. Die Differenz der Heilssysteme zeigt sich dabei zugleich als eine Differenz der Mediensysteme – die allerdings nicht in dem einfachen Gegensatz von Bild und Schrift aufgeht. Betrachtet werden sollen nicht nur die etablierten Medien des Heils wie das Abendmahl, die Predigt und Liturgie des Gottesdienstes, die Beichte, die klösterliche Meditation etc., sondern auch die eher experimentell zu nennenden Verblüffungstechniken des Jesuitentheaters, die optischen Wundermaschinen des jesuitischen Universalgelehrten Athanasius Kircher, die Selbstüberredungslogiken der Jansenisten und die Versuche der Mystiker, auf dem Weg der Ekstase eine unmittelbare Kommunikation mit Gott herzustellen. Je nach Interesse und religiöser Begeisterung der Teilnehmer können bestimmte Linien katholischer Medialität bis in die jüngere Vergangenheit weiterverfolgt werden.

### **Media of catholicism**

While religious beliefs always imply a kind of media theory, media theories always seem to be grounded in some religious belief. Departing from this observation the seminar explores the configuration of the catholic media universe as it developed in reaction to the challenge of the protestant Reformation.

### **Leistungsnachweis**

Regelmäßige Teilnahme, mündliche Leistung (Referat o.ä.), schriftliche Hausarbeit in einem der beiden zum Modul gehörenden Seminare.

© 1994-2023 Bauhaus-Universität Weimar